

Zeitschrift: Zeitschrift für Sozialhilfe : ZESO
Herausgeber: Schweizerische Konferenz für Sozialhilfe SKOS
Band: 99 (2002)
Heft: 6

Buchbesprechung: Neue Bücher + Medien

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Evaluation: Sozialbericht 2000 zu wenig bekannt

Interesse an sozialwissenschaftlichen Themen und Daten ist vorhanden, doch hat der Sozialbericht 2000 zu wenig Publizität. Dies ist eines der Resultate einer qualitativen Evaluation, die das Schwerpunktprogramm (SPP) Zukunft Schweiz in Auftrag gegeben hat, um die Akzeptanz und Verwendbarkeit dieser

sozialwissenschaftlichen Publikation bei Berufsleuten zu untersuchen.

Nachzulesen sind die wichtigsten Schlussfolgerungen im Newsletter des SPP Zukunft Schweiz; eine Zusammenfassung des Berichtes ist auf der Website des SPP abrufbar.

pd

www.sppzukunftschweiz.ch

Frauen in der Exekutive

Das Eidgenössische Büro für die Gleichstellung von Frau und Mann hat das Adressbüchlein «Frauen in der Exekutive 02» neu publiziert. Es versammelt die Exekutiv-Frauen aller politischer Ebenen mit ihren politischen und beruflichen Angaben. Nach wie vor, hält das Gleichstellungsbüro fest, sind Frauen in den kantonalen und kommunalen Exekutiven, gemessen an ihrem Bevölkerungsanteil, untervertreten. Auf

den insgesamt 164 kantonalen Regierungssesseln sitzen (Stichtag 1. Mai 2002) 33 Frauen, und in den grösseren Städten sind 26 Frauen Regierungsmitglieder.

gem

Frauen in der Exekutive 02, hrsg. Eidg. Büro für die Gleichstellung von Frau und Mann, Schwarzerstr. 51, 3003 Bern, Tel. 031 322 68 42, Fax 031 322 92 81, www.equality.office.ch

Überblick: Das Nationale Forschungsprogramm Sozialstaat

Die Programmbroschüre des NFP 45 «Probleme des Sozialstaats» ist vollständig neu überarbeitet, um neue Projekte erweitert und in drei Sprachen übersetzt worden. Sie enthält kurz gefasst alles über das Programm, die Module, die

Projekte sowie die Adressen der Kontaktpersonen.

pd

Gratis zu beziehen bei: Schweizerischer Nationalfonds, Nicole Freiburghaus, PF, 3001 Bern; Tel. 031/308 22 22, e-mail: info@sozialstaat.ch